

Sehr geehrter Stadtverordnetenvorsteher Noll,
Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
Sehr geehrte Damen und Herren,



In der Begründung zur Beschlussvorlage zum Änderungsantrag ist zu entnehmen: *„Der Fläche des „alten Renthofes“ wird seit fast 10 Jahren keine Nutzung mehr zugeführt. Die Fläche ist **unbebaut**, mit einem Bauzaun abgesperrt und prägt in der Innenstadt von Gudensberg das Stadtbild mit der traurigen Erinnerung an eine Brandkatastrophe. Zur gleichen Zeit **fehlt Wohnraum in der Innenstadt** und Parkfläche für die anstehende Bautätigkeit am Alten Markt.“*



Anja Weber

Ich wiederhole den Text ganz bewusst, da es doch nun wirklich sehr erstaunlich ist, dass eine solche Fläche...MITTEN in der Gudensberger Innenstadt keinerlei Nutzung erfährt. Es fehlt Wohnraum und doch passiert an der beschriebenen Stelle **NICHTS**... und das seit nunmehr fast 10 Jahren...

Wir hören was man sich so in der Stadt erzählt... *sie wissen was ich meine* – den immer gut funktionierenden „Flurfunk“ einer Stadt: Der arbeitet auch in Gudensberg ganz hervorragend und so hört man von „geplanter Bautätigkeit am Renthof“ bis „da passiert gar nichts mehr“ eine ganze Menge...

Um so wichtiger erscheint es, hier mal das bekannte **LICHT** ins **DUNKLE** zu bringen. Der Auftrag an den Magistrat, mit der Bitte das Gespräch mit dem Eigentümer zu führen, um zu klären, **was** dort weiter geplant ist und **damit** eine **faktenbasierte Sachlage** herbeizuführen, ist also genau richtig.

Nur so können wir über weiteres Vorgehen nachdenken.

Wir haben gerade in der letzten Stadtverordnetensitzung lange über das Thema Alter Markt gesprochen und wir als Fraktion der Freien Wählergemeinschaft Gudensberg haben mit einem Änderungsantrag dafür gesorgt, dass der Magistrat nun für die Zeit der Bautätigkeit nach geeigneten Flächen in der Innenstadt sucht, um dort ein alternatives Parkangebot für die Anwohner zu schaffen.

Wir müssen uns dort nach Aussage des Planungsbüros auf eine Gesamtbauzeit von 2 Jahren am Alten Markt einstellen U N D n a t ü r- l i c h muss heute dort noch niemand Schutzhelme tragen, **dennoch** sind wir gut beraten, ein alternatives Parkraumangebot schon **heute** zu suchen.

Ich möchte dennoch ausdrücklich betonen: Die Fraktion der Freien Wählergemeinschaft sieht an dieser Stelle ausdrücklich die Möglichkeit der Wohnraumschaffung...doch eine Zwischenlösung könnte ggfs. eine Parkraumalternative für die Bautätigkeit am Alten Markt sein.

Die Freie Wählergemeinschaft Gudensberg wird sich dem Beschlusstext des Änderungsantrages anschließen...